

In der Programmabteilung der Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM) ist zum 15.07.2022 die Stelle einer/eines

Referentin/Referenten Medienaufsicht (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen. Der Arbeitsplatz ist nach EG 13 TV-L bewertet.

Das sind wir:

Die NLM hat als unabhängige Anstalt öffentlichen Rechts aufgrund der Bestimmungen des Medienstaatsvertrages (MStV), des Staatsvertrages über den Schutz der Menschenwürde und den Jugendschutz in Rundfunk und Telemedien (JMStV) sowie des Niedersächsischen Mediengesetzes (NMedienG) ein breites Aufgabenspektrum.

Dazu gehören unter anderem die Zulassung privater Rundfunkveranstalter, die Aufsicht über deren Programme sowie die allgemeine Aufsicht über die in Niedersachsen ansässigen Anbieter von Telemedien (mit Ausnahme des Datenschutzes) und die Aufsicht über Medienplattformen. Ein wesentlicher Teil der Tätigkeit der NLM besteht auch in der Mitwirkung in den Gremien und Organen der Landesmedienanstalten.

Das sind Ihre Aufgaben:

Sie sind zuständig für die Aufsicht der von der NLM zugelassenen privaten Rundfunkprogramme und Telemedienangebote von Anbietern aus Niedersachsen nach den gesetzlichen Vorgaben des MStV, des JMStV und der Satzungen der Landesmedienanstalten mit Schwerpunkt auf die Telemedienaufsicht in den Bereichen Jugendmedienschutz und Hate Speech sowie journalistische Sorgfaltspflichten.

Zu den hiermit verbundenen Tätigkeiten zählen unter anderem:

- Betreuung eines KI-basierten Recherchetools zur Identifikation potenziell rechtswidriger Inhalte: Durchführung bzw. Koordinierung der Recherchemaßnahmen, Dokumentation und Kommunikation mit entsprechenden Strafverfolgungsbehörden
- Analyse und Bewertung von Medieninhalten auf der Grundlage von wissenschaftsbasierten Kriterien und gesetzlichen Vorgaben
- Erstellen von Entscheidungsvorlagen für die Organe der Landesmedienanstalten
- Führen von Aufsichtsverfahren gegen Anbieter von Telemedien und Rundfunkanbieter in Zusammenarbeit mit der Rechtsabteilung der NLM
- Mitarbeit in Arbeits- und Prüfgruppen der Organe der Landesmedienanstalten
- Kommunikation mit jugendmedienschutzrelevanten Einrichtungen und Organisationen sowie mit Ansprechpartnern und Meldestellen bei den großen Social Media Plattformen
- Bearbeitung von Beschwerden und Hinweisen aus der Öffentlichkeit

Das erwarten wir:

- Wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) im Bereich Kommunikations- und Medienwissenschaften oder einer vergleichbaren Fachrichtung

- Kenntnisse und idealerweise Berufserfahrung im Bereich Medienaufsicht und Jugendmedienschutz, insbesondere im Bereich Telemedien
- Ausgeprägtes Interesse und Neugier für neue Entwicklungen im Medienbereich und vertiefte Kenntnisse im Bereich Internet und Social Media
- Sehr gute Auffassungsgabe sowie Fähigkeit und Bereitschaft zur schnellen Einarbeitung in komplexe Sachverhalte und neue Fachgebiete und Themenfelder
- Hohe kommunikative Kompetenz in Wort und Schrift
- Ergebnisorientierte, selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Freude an der Arbeit in einem interdisziplinären Team
- Belastbarkeit im Umgang mit drastischen Bildern und Videos
- Bereitschaft zu Dienstreisen und Fortbildungen

Das bieten wir:

- Eine krisensichere, abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit im öffentlichen Dienst
- Ein engagiertes Team und ein angenehmes Arbeitsumfeld
- Eine ausführliche und umfangreiche Einarbeitung
- Ein flexibles Arbeitszeitmodell/familienfreundliche Gleitzeit
- Telearbeit
- Regelmäßige Fortbildungsmöglichkeiten
- Urlaubsanspruch von 30 Tagen im Jahr
- Vergütung nach EG 13 TV-L

Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Übernahme nach Ablauf der Befristung ist grundsätzlich möglich. Die Niedersächsische Medienanstalt als zukunftsorientierter Arbeitgeber befindet sich aktuell in einem organisatorischen Veränderungsprozess. Eine andere Aufgabenzuweisung wird sich daher vorbehalten. Es wird eine langjährige Zusammenarbeit angestrebt.

Sofern IT-Kompetenzen im Bereich der Systemadministration vorliegen oder daran Interesse besteht, kann der Aufgabenbereich entsprechend ausgeweitet werden.

Interessiert?

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Schoppe-Holzappel, Tel. Nr. 0511-28477-31. Fachliche Fragen beantwortet Ihnen Herr Merk, Tel. Nr. 0511-28477-49. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Wahrung der Interessen, wird um einen Hinweis in den Bewerbungsunterlagen gebeten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung inkl. Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnissen senden Sie bitte **bis zum 22.05.2022** (Eingang bei der NLM) an die Niedersächsische Landesmedienanstalt, Seelhorststr. 18, 30175 Hannover oder per E-Mail an schoppe-holzappel@nlm.de.

Eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen erfolgt nur auf ausdrücklichen Wunsch. Die Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.